



# Geht es deinem Komposter gut?

## Checkliste & Massnahmen - WormUp SCALE



Checkliste

Massnahme, falls nicht zutreffend

### Würmer

-  Die Würmer findest du spätestens unter der Schicht von Abfällen, sie kriechen umher und hocken nicht alle auf einem Haufen.
-  Wenn du den Deckel öffnest und die oberste Schicht aufgräbst, verkriechen sich die Würmer vor dem Licht, und wenn du sie mit Wasser ansprühst, dann ziehen sie sich schnell zurück.

- > Feuchte Erde untermischen (10-20 Liter, z.B. Gartenerde)  
Steinmehl oder Mineral Mix über die Oberfläche streuen

### Kompostbeschaffenheit

-  Die oberste Schicht von frischen/unabgebauten Abfällen ist nicht dicker als 5-10 cm.
-  Es riecht nach Erde und leicht nach dem, was du gerade erst gefüttert hast (z.B. Banane oder Zwiebel). Wenn es schlecht riecht, stimmt etwas nicht und es hat zu wenig Sauerstoff im System.
-  Der Wurmkompost ist angenehm locker, krümelig, und du siehst Wurmausscheidungen.
-  Der Kompost ist angenehm feucht wie ein ausgedrückter Schwamm oder wie Gartenerde einige Stunden nach Regen. Auch die ggf. pausierte Kammer eine angenehme Feuchtigkeit.

- > Futter reduzieren oder pausieren. Überfütterung erkennst du am Geruch. Lerne mit Geduld, wieviele Abfälle deine Würmer verarbeiten können. Im Jahresverlauf gibt es grosse Schwankungen.
- > Strukturmaterial oder Erde untermischen.  
Futtermenge reduzieren.
- > Kompost von Hand oder mit einem stumpfen Werkzeug auflockern. Das bringt zusätzlichen Sauerstoff in das System und gibt dir ein Gefühl für die Struktur und Feuchtigkeit in deinem Komposter.
- zu feucht: Trockenes Strukturmaterial begeben und Futtermenge reduzieren
- zu trocken: Mit Giesskanne/Schlauch (Brausenaufsatz!) giessen.  
Je nach Trockenheit benötigt es viel Wasser. Oder bei Regen vorübergehend den Deckel offen lassen.

### Temperatur

-  Der Wurmhumus ist «handwarm». Ist der Kompost deutlich wärmer als die Umgebungstemperatur, hast du vermutlich zu viel oder zu viel proteinreiches Futter gegeben.

- > Futter reduzieren oder pausieren.  
Strukturmaterial oder Erde untermischen.

### Mitbewohner

-  Es sind verschiedene Lebewesen vorhanden, aber nicht in extremen Mengen. Einige Mitbewohner können Indikatoren sein, wie das System läuft.

- > in den meisten Fällen reguliert sich ihr Auftreten nach kurzer Zeit (1-3 Wochen) wieder von selbst. Mehr Informationen über einzelne Mitbewohner findest du auf [wormup.ch](http://wormup.ch).

> Bei Fragen sind wir für dich da: [kompostberatung@wormup.ch](mailto:kompostberatung@wormup.ch)